

# **Badische Landesbibliothek Karlsruhe**

**Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe**

## **Badische Presse. 1890-1944 1902**

232 (4.10.1902) Abendausgabe

Expedition: Brief- und Sammlungs-Gesellschaft... Brief- u. Telegramm-Adressen... Preis: 60 Pf. monatlich...

Badische Presse.

General-Anzeiger der Residenzstadt Karlsruhe und des Groß-Badens.

Unabhängige und gelesenste Tageszeitung in Karlsruhe.

Gratis-Beilagen: Wöchentlich 2 Nrn. „Karlsruher Unterhaltungsblatt“, monatlich 2 Nrn. „Courier“, Anzeiger für Landwirtschaft...

Täglich 12 bis 32 Seiten. Weitens größte Abonnentenzahl aller in Karlsruhe erscheinenden Zeitungen.

Eigentum und Verlag von F. Thiergarten. Verantwortlich für den politischen, unterhaltenen und lokalen Teil... 27,052 Exemplare...

Nr. 232.

Post-Zeitungsliste 815.

Karlsruhe, Samstag den 4. Oktober 1902.

Telephon-Nr. 86.

18. Jahrgang.

Das Winterfahrplan-Buch

der „Badischen Presse“ ist für die Post-Abonnenten dem heutigen Abendblatt beigelegt.

Die Expedition der „Badischen Presse“.

Zahl und Verbreitung der Deutschen in Europa.

Die alte Theilnahmelosigkeit weiter Kreise des deutschen Volkes gegenüber nationalen Dingen ist vor den jungen deutsch-nationalen Bestrebungen noch lange nicht soweit gewichen...

Im Deutschen Reich selber beträgt die Zahl der Deutschen nach der jüngsten Zählung vom 1. Dezember 1900 im Ganzen 52 113 159.

Alle folgenden Differenzen sind das Ergebnis von möglichst genauen Schätzungen auf Grund der jeweils jüngsten Volkszählung.

Badische Chronik.

Mannheim, 3. Okt. Zum Zusammenbruch der Aktiengesellschaft für Chemische Industrie schreibt die „N. Bad. Abstz.“...

theilnehmen, findet erst heute statt. Es dürfte wohl kaum einem Zweifel unterliegen, daß der Rheinhafen in Staatsbetrieb übernommen wird.

\* Mannheim (N. Mannheim), 2. Okt. Dem Apotheker Edmund Kopp von Obenheim ist die persönliche Berechtigung zum Betrieb einer selbständigen Apotheke hier selbst verliehen worden.

\* Karlsruhe (N. Heidelberg), 3. Okt. In dem Möbelgeschäft des Herrn Zellmann hier explodierte heute Vormittag 3 Uhr ein Benzinmotor...

(1) Sträßel (N. Bruchsal), 2. Okt. Heute wurde Herr Bauernvereins-Vorstand Wendelin Schrott mit großer Stimmenmehrheit in den Gemeinderath gewählt.

\* Karlsruhe, 2. Okt. In einem glänzend verlaufenen, im Saalbau stattgefundenen Konzert hat sich am Sonntag Abend Fräulein Gertrude Ruchewitz von dem Hofopernsänger künftigen Publikums verabschiedet...

\* Karlsruhe, 2. Okt. Im Zusammenhang mit den vorgestern gemeldeten Verhaftungen wegen Goldschmelze wurde gestern, K. 17. N., abermals ein lediger Hofjurist verhaftet...

\* Badenweiler, 2. Okt. Der Erbgroßherzog und die Frau Erbgroßherzogin von Baden sind heute Abend 8 Uhr zum geordneten Herbstaufenthalt hier eingetroffen...

Aus der Residenz.

Karlsruhe, 3. Oktober. Die Approbation als Arzt beim Zahnarzt ist im Prüfungs-jahr 1901/1902 folgenden Kandidaten aus Baden...

Großherzogliches Hoftheater zu Karlsruhe. Der Meister von Palmyra.

Dramatische Dichtung in 5 Akten und einem Vorspiel von Adolf Wilbrandt. Karlsruhe, 3. Okt. Adolf Wilbrandt ist der Dichter des edlen Mannesthums...

Leben lasse. Und sein Wille findet Erdringung, zum warnenden Beispiel, daß nicht ungefracht die heilige Wahrheit angefaßt werden darf...

Prüfung in Freiburg bezw. Heidelberg bestanden, erteilt worden: A. Kerze: Walter Baader von Lohman i. B., Frein Dr. Agnes von Babo von Sedenheim...

\* Apothekerprüfung. Nachgenannten Apothekern aus Baden wurde im Prüfungsjahr 1901/1902, nachdem sie die pharmaceutische Prüfung in Heidelberg bezw. Freiburg bezw. Karlsruhe bestanden hatten...

\* Die Hirschapotheke geht am 1. November in den Besitz des Herrn Apotheker Dr. Hermann Jiegler in Bruchsal über.

\* Einen humoristischen Dialekt-Abend veranstaltet Herr Hofschalvieler Heinrich Reiff, wie bereits im Anzeigerblatt bekannt gegeben, auch in diesem Winterhalbjahr...

\* Gartenbauverein. Die Septembermonatsversammlung war eine sehr gut besuchte. Mit großem Bedauern vernahmen die Gemeindeglieder aus dem Munde ihres Vorsitzenden...

strebenden Apelles bildete der Dichter sodann die Figur der christlichen Märtyrerin Joha als ein Abbild des ewig Unvergänglichen, im ewig neugeformten Leben. Joha fürchtet den Tod nicht...

Vertical text on the left margin: le., den., !, 1., 3., tief., don., 9626, 20., 18 1/2, 5158, 73., 8076.

Deutsches abzugeben und seine Hinweise in so ansprechende Formen zu kleiden, daß der Abend tatsächlich ein äußerst genussreicher war.

Vermischtes.

hd Königsberg, 3. Okt. (Tel.) Heute früh 6 Uhr zeigte das Thermometer 2 Grad R. unter Null. (H. Hg.)

hd Rom, 3. Okt. (Tel.) Die offiziell mitgetheilte wird, erfolgt der Besuch des deutschen Kaisers in Italien im Februar nächsten Jahres.

hd Paris, 3. Okt. In der Meldung der Oppositionspresse, wonach zwischen verschiedenen Ministern Gegensätze beständen, wird von zukünftiger Seite berichtet, daß das Cabinet sicher sei, bei Wiederzusammentritt der Kammer wieder die bisherige Mehrheit, noch verstärkt um 20 bis 30 melinistische Stimmen, zu erhalten.

hd London, 3. Okt. Neuer erzählt, daß die zwischen dem siamesischen Gesandten in London und der englischen Regierung wegen der siamesischen Angelegenheit und der Staaten Kalantan und Trepanu geführten Verhandlungen so gut wie abgeschlossen seien.

hd Jekatsch, 3. Okt. Finanzminister Witte ist gestern hier eingetroffen und hat die Reise nach der Mandchurie weiter fortgesetzt.

hd New-York, 3. Okt. Die Gruben-Gesellschaften haben untereinander vereinbart, alle Maßregeln zu treffen, um der New-Yorker Metropolitanbahn, den Schulen und den Armeen hierseits Kohlen in genügendem Vorrathe zu ermäßigten Preisen zur Verfügung zu stellen.

hd Santiago de Chile, 3. Okt. Die Regierung beabsichtigt, große Erparnisse im Budget durchzuführen, 8 000 000 Pesos allein in einem Verwaltungsverzuge. Die englische Regierung hat es entschieden abgelehnt, zwei Kreuzer, die für Chile erbaut werden, zu übernehmen.

Zum Tode Zola's.

Paris, 3. Okt. Der Polizeipräsident wird umfassende Maßnahmen treffen, um bei dem Leichenbegängniß Zola's jede Anstößigkeit hintanzuhalten.

M. Paris, 3. Okt. Die nationalistiche Presse setzt ihre Aufreizungen anlässlich des bevorstehenden Begräbnisses Zola's planmäßig fort.

Freudlich in den heiligen Bildern gleich an Wirkung sein und gerade das Vorbild und ein Theil des letzten Alters ließen sich künstlerisch noch feiner abgedeutet denken, aber das wird vielleicht bei den Wiederholungen schon eher zu erreichen sein.

Die übrige lange Reihe der Darsteller können wir heute nur kurz mit einer gemeinsamen Anerkennung erwähnen.

Die Herren Wasserhann als Epistler Timolaos, Höcker als Julius Arelus, Pfingger als Septimius, Meyer als Longinus, Kempf als Herminius, Soos als Iamlichus (für das erste Auftreten ein fünfziger Anfang!), Frau Rachel-Vander als Apelles' Mutter, Frau Pöschel als alte Frau seien indes darunter noch ausdrücklich hervorgehoben.

Mit ihnen übrigens auch der bleiche Pansias des Herrn Baumbach, der dem Geist des Todes nach Möglichkeit das Zeichen des deus ex machina nahm, als welcher er nach jedem Lebensbilde eines Alters gleichsam die Chorweisheit der alten Tragedie zu vertreten hat.

Uebrigens auch ein dichterischer Mägrin, welcher die Großzügigkeit der ersten Anlage des Werkes zerstört und auch an seinem Theile mit dazu beiträgt, daß größere Gänge in einzelne kleinere Bilder zu zerlegen, die kein gemeinsames Interesse mehr verbindet.

hat, übernimmt aus dem Madrider „Geraldo“ eine Meldung, wonach Kaiser Wilhelm der Wittve Zola's seine tiefe und aufrichtige Bewunderung für den Verstorbenen telegraphisch versichert hätte, und fügt hinzu: „Es ist wahr, daß diese Depesche abgehandelt worden ist. Aber die Freunde Zola's haben, die Wirkung voraussehend, welche die Veröffentlichung der Depesche hervorrufen würde, beschloßen sie bis nach dem Begräbniß geheim zu halten.“

In einer anderen Gedankenrichtung, aber mit derselben verleumderischen Absicht schreibt der „Gaulois“: Der Cabinetschef des Kriegsministeriums, General Perrin, sei im Trauerhause zweimal Dreyfus begegnet und habe ihm jedes Mal in auffälliger Weise die Hand gedrückt.

Die Nachrichten tragen alle den Stempel ihres Zwecks auf der Stirne. Es kommt den Nationalisten darauf an, den alten Kampf der Dreyfusfrage wieder anzuknüpfen zu lassen.

hd Paris, 3. Okt. Der Leichenfeier für Zola werden nach Schätzungen sozialistischer Blätter mehrere 100 000 Arbeiter beiwohnen.

hd Paris, 3. Okt. Die Pariser Meldung, daß Kaiser Wilhelm anlässlich des Todes Zola's ein Kondolenztelegramm gesandt habe, wird demontirt.

Auf dem Balkan.

Konstantinopel, 3. Okt. Die Begegnung des Sultans mit dem Großfürsten Nikolajewitsch trug einen überaus herrlichen Charakter.

hd Konstantinopel, 3. Okt. Aus Sicherheitsrückichten für den Großfürsten Nikolajewitsch wurden verschiedene albanesische Hauptlinge in Haft genommen.

Wien, 3. Okt. Das offiziöse „Fremdenblatt“ schreibt bezüglich der Feier am Schilbabagh: Das Erscheinen des Großfürsten Nikolajewitsch beim Sultan beweist ebenso wie der Ton, der bei dem im Lager von Schehnow ausgebreiteten Trübsprüche, daß die Entsendung eines Mitgliedes des russischen Kaiserhauses keineswegs als Anlaß zu einer Entzündung der Gemüther auf dem Balkan angesehen werden dürfte.

hd Konstantinopel, 3. Okt. Die Petersburger „Wjedomosti“ veröffentlichten einen alarmirenden Artikel über die albanesische Frage und beschränken für den Fall eines türkisch-albanesischen Zusammenstoßes ein so fürchterliches Blutbad, daß es die Ereignisse der Jahre 1870/71 in den Schatten stellen dürfte.

England und Transvaal.

L. Brüssel, 2. Okt. Die Burengenerale werden, laut einer vom Probieren-Komitee veröffentlichten Mittheilung am 6. Oktober in Brüssel eintreffen, von wo aus sie sich nach Gent und Lüttich begeben.

hd Berlin, 3. Okt. Nach einer den Blättern zugegangenen Mittheilung werden die Burengenerale am 15. Oktober in Paris sprechen und von dort sich direkt nach Berlin begeben.

hd Berlin, 3. Okt. Nach telegraphischer Mittheilung aus Utrecht ist die Ursache der Verzögerung der Reise der Burengenerale in einer Erkrankung Devel's zu suchen.

Der hohe Druck zieht sich heute von Schottland aus als schmales Band über Nord- und Ostsee hinweg; er trennt eine über dem nördlichen Schweben erscheinende Depression von einer zweiten, welche jenseits der Alpen liegt.

Witterungsbeobachtungen der Meteorolog. Station Karlsruhe.

Table with 7 columns: Datum, Barom. mm, Therm. in C., Rel. Feucht. in Proz., Feuchtigk. in mm, Wind, Himmel. Rows for Oct 2, 3, 4.

Höchste Temperatur 4.2. Okt. 10.0; niedrigste in der darauffolgenden Nacht 5.0

Witterung am Donnerstag den 2. Oktober 1902: Hamburg vorwiegend heiter, Swinemünde ziemlich heiter, Rendsfahrewasser (Dauzig) mit Meiß bewölkt, Münster und Chemnitz Vormittags Regen, Breslau anhaltend Niederschlag, München Nachts Regen.

Wasserstand des Rheins. Mainz, 3. Okt. Morgens 6 Uhr 3.38 m, gef. 0.05 m.

Telegraphische Kursberichte

Large table of telegraphic exchange rates for various locations including Frankfurt, London, Paris, and others, listing different bank rates and currencies.

Bericht der Financial & Commercial Bank, Ltd., London E. A. (Aktienkapital Mark 6000 000.— vollbezahlt.) [9814]

Advertisement for VAN HOUTEN'S CACAO, featuring a logo and text describing the product's quality and health benefits.

Advertisement for Herbst- u. Winterneuheiten (Autumn and Winter novelties) by H. Breitbarth, listing various clothing items and their prices.

Advertisement for H. Breitbarth, Karlsruhe, 12181, located in the Kaiser- u. Lammstr. with telephone number 1512.

In grosser Auswahl und in allen Preislagen eingetroffen:

Abtheilung

für

Kinder-Confection.

Für Knaben:

- Anzüge
Mäntel
Capes
Pyjacks

Für Kinder:

- Mäntel
Jacken
Kleidchen
Babymäntel

Für junge Mädchen:

- Jacken
Paletots
Costüme
Blusen

Kinderhüte, Häubchen und Mützen in grösster Auswahl.

S. Model.

Bekanntmachung.

Die Leistung des Geschworenen- und Schöffenamtes für das Jahr 1903 betreffend. Die Urliste für den Geschworenen- und Schöffenamt liegt vom Dienstag den 7. bis Dienstag den 14. Oktober d. J. auf dem Secretariat II des Stadtrats...

Artillerie-Bund St. Barbara.

Der Ausflug nach Eggenstein findet nach dem Gutshaus zum Adler, nicht Unter, statt. 12193

Badischer Train-Berein Karlsruhe.

Samstag den 4. Oktober 1902, Abends halb 9 Uhr: Vereins-Abend im Vereinslokal Gasthaus zum 'König von Preussen'...

Gutterlieferung.

Die Lieferung von 80 Ztr. Gelberuben (Möhren), 60 Ztr. Zuckerrüben, 60 Ztr. gewöhnliche Munkelrüben, 50 Ztr. Kartoffeln, 20 Ztr. Roggenstroh, 50 Ztr. Heu, 50 Ztr. Mistfässlein soll vergeben werden.

Reparaturen an Fahrrädern

werden sorgfältig und schnell ausgeführt von Alwin Vater, Zirtel 32. Teleph. 1451. Abholung auf Wunsch. Neue Pneumatics billig.

Darlehen

benötigt bei Abschluss einer Lebensversicherung ohne Kostenbeitrag zu coulantem Bedingungen. Restentante wollen Adressen unter B18208 an die Exp. der 'Bad. Presse' senden. 3.1

Versteigerung.

Die Gemeinde Friedrichsthal versteigert am Montag den 6. Oktober, Mittags 1 Uhr, im Fajelhof einen fetten Schweinssjafel (Schlachtwicht ca. 3 1/2 Str.).

25 000 Mark

sind auf Hypothek ganz oder getheilt auszuleihen, auch wird ein Restkaufschilling angekauft. 2.1

Gelegenheit!

Japan-Tafel-Weis extra, 5 Pfd., solange Vorrat, M. 1. bei J. Lössch, Herrenstr. 35.

Welcher Herr oder Dame

leibt einem soliden, jungen, lebenslänglich angestellten Postbeamten 200 Mk. gegen gute Zinsen. Rückzahlung nach 2 Jahren od. in Vierteljahrsraten. Offerten unter B18211 an die Exp. der 'Bad. Presse'.

Damen

suchen freundl. distr. Aufnahme - kein Gemathverricht - bei Fr. Kilius, Gohanne, Strassburg-Heudorf, Colmarerstr. 43c. 5381a.52

Gänselebern

werden fortwährend angekauft. Kreuzstr. 10, bei der kleinen Kirche.

Spiegel & Wels. Kaiserstrasse 76 Marktplatz Telefonruf 1207. Herren- und Knaben-Bekleidungs-Etablissement I. Ranges. Neheiten für Herbst und Winter. Verkaufpreise streng fest und auf jedem Etiquette aufgedruckt.

Beamter

i. angesehener Staatsstellung i. Oberland, geübten Alters, m. etwas Vermögen, sucht Mangel pass. Damenbekanntschaft u. sein gebild. häusl. erzog. Fräulein, besseren Standes, klein u. hübsch, 30-34 J., evangl., mit Vermögen, tüchtig i. Küche u. Haushalt zwecks Verehelichung.

C. Cartharius Del. catessen- u. Stadtsch-Geschäft

übernimmt die Lieferung fertiger Gesellschafts-, Tauf- und Hochzeit-Geschen, sowie einzelner Platten, wie Manonaisen, Salate, Aspiceformen, Pasteten, belegte Bröckchen u. s. w. Das Anrichten der Speisen geschieht durch meinen Schiffs- und Küchenchef Herrn Joseph Weiss.

Ein Ladenfräulein

welches in der Schuhwaaren-Branchen durchaus erfahren ist u. gute Zeugnisse hat, wird in eine Stadt Mittelbadens zum baldigen Eintritt gesucht.

Wohnung.

Schöne 2-Zimmer-Wohnung mit großer Küche, event. mit Rauch- und Kochgas, und sonstigen Zubehör, sofort zu vermieten. 12175.3.1

Mädchen

aus guter Familie (evtl. auch Waife), wird von kinderlosem Ehepaar zur Mithilfe des Haushaltes gesucht.

Morgenplaz 45

eine Treppe hoch, Vorderhaus, ist eine Wohnung von 2 Zimmern, Küche und Zubehör zu vermieten. Preis 300 Mk. Näh. dafelst im Laden. 12174\*

Bauzeichner,

21 Jahre alt, geb. Pionier, gel. Zimmerer, bisher im esterlichen Geschäfte tätig und der französischen Sprache mächtig, sucht für sofort oder später unter bescheidenen Ansprüchen Auftragsstellung. Auf Wunsch persönliche Vorstellung. Offerten bitte zu richten unter Nr. 5388a an die Exp. der 'Bad. Presse'.

Wohnung

Georg-Friedrichstrasse 20, parterre, rechts, ist ein gut möbl. Zimmer sofort oder später zu vermieten. Preis 10 Mk., mit Freibüchle 14 Mk. Bismarckstr. 43, 2. Stod, in der Nähe N. der Post und Kaiserstrasse ist auf 15. Oktober oder 1. November ein möbl. Zimmer an einen Herrn oder Fräulein zu vermieten. B18230

Loew-Hoelzle Schuhwaaren-Haus. 187 Kaiserstrasse. Zur Herbst-Saison empfehle in reichhaltigster Auswahl gefütterte Schuhwaaren in bekannt guten Qualitäten. Anfertigung nach Maass. Eigene Reparaturwerkstätte.

Fahrrad,

älteres System, sehr stark gebaut, ist für 15 Mark zu verkaufen. B18237 2.1

Messlatten,

zweifelhaf, wenig gebraucht, ist wegen Platzmangel billig zu verkaufen bei Mathias Jung, Sulach, Neue Anlagstr. 143. B18236.2.1

Wohnung

Wendelstrasse 53, 4. Stod, ist ein schön möblirtes Zimmer zu vermieten bei K. Kolmel. B18227

Kassier gesucht

mit 500 Mark Kaution. Offerten unter Nr. B18210 an die Exp. der 'Bad. Presse'.

Stellung-Gesuch.

Ein Fräulein aus besserer Familie, sehr gewandt und gewissenhaft, sucht Stellung als Verkäuferin in ein größeres Geschäft. Offert. u. B18201 an die Exp. der 'Bad. Presse'.

Wohnung

Wendelstrasse 67 ist eine Schlafstube für 1 Mark der Woche an einen soliden Arbeiter zu vermieten. Näh. Vorderhaus parterre. B18230

Musläufer

im Alter von 14-18 Jahren findet Stelle bei Gebr. Knauss, Kaiserstrasse 63. 12170

Fräulein

aus g. Fam., in allen Hausarb. bewandert, sucht Stelle als Stütze d. Hausfrau. Hoh. L. wird nicht beanspr., dagegen gute Beh. verlangt. Näh. Fr. Frank, Durlacher-Allee 35, parterre. B18164.2.1

Wohnung

Jahringstrasse 82, 2 Treppen, ist ein großes, freundl. gut möblirtes Zimmer sofort oder auf 15. Oktob. billig zu vermieten. B18217

Kleidermacherin.

Tüchtige Arbeiterin auf sofort gesucht. Adlerstr. 40, II. B18215

Lehrlings-Stelle-Gesuch.

Suche zum baldigen Eintritt für meinen 16jährigen Sohn eine Lehrlings-Stelle in einem Bureau. Bitte um gefällige Offerten unter Nr. 5540a an die Exp. der 'Bad. Presse' erbeten. 5539a

Wohnung

Zwei schön gelegene, unmobilierte Zimmer mit Badzimmer sind sofort beziehbar billig zu vermieten. Näh. Kreuzstr. 28. 3.1

Haushälterin-Gesuch!

Fräulein oder kinderlose Wittwe, mittleren Alters, zur Führung einer kleinen Haushaltung in einer bad. Universitätsstadt an Stelle der verstorbenen Hausfrau, wenn möglich zum sofortigen Eintritt gesucht. Köchen und Waschen wird nicht verlangt. Familienanschluss. 2.1

Besseres Fräulein

findet bei Familienanschluss in gut bürgerlicher Familie billige Pension. Offerten unter Nr. 12196 nimmt die Exp. der 'Bad. Presse' entgegen. 12196

Wohnung

Gesucht v. 15. Okt. für besseren Herrn Wohnung mit Wohn-, Schlaf- u. Burschenzimmer, möblirt oder unmöblirt. Gest. Off. unt. Nr. B18234 an die Exp. der 'Bad. Presse'.

**Dr. Genter, prakt. Arzt,**  
 wohnt jetzt Schützenstraße 4,  
 in unmittelbarer Nähe der Gittingerstraße und des  
 kälthigen Bierordtsbades. 12176.2.1

**Geschäftsveränderung und Empfehlung.**  
 Meinen verehrl. Kunden und Interessenten die ergebene Mitteilung, daß ich mein Geschäft von der Adlerstr. 22 nach der  
**Kreuzstraße 16**  
 verlegt habe. B18224.2.1

**M. Langeneckert, Schäftefabrikant.**  
**Geschäftsverlegung.**  
 Meiner verehrlichen Nachbarschaft sowie werthen Kundschaft mache ich die ergebene Mitteilung, daß ich mein  
**Colonialwaaren- und Delikatessen-Geschäft**  
 seither in der Karlstraße Nr. 33 nach  
**Augustastrasse Nr. 20**  
 Ecke Sonntagsplatz  
 verlegt habe. Für das mir bis jetzt entgegengebrachte Vertrauen bestens dankend, bitte ich auch fernerhin bei Einkauf in sämtlichen einschlägigen Artikeln sich meiner gütigst erinnern zu wollen.  
 12200 **Aug. Hofmann.**

Versäumen Sie nicht, vor Anschaffung eines  
**Klaviers**  
 sich an die Firma **M. Hack, Karlsruhe, Ecke der Krieg- und Ruppurrerstrasse 2, 2 Treppen,** zu wenden. Dort finden Sie die schönste Auswahl vom billigsten **Lernklavier** bis zum ideal vollkommensten **Concert-Piano.** Die Ersparnisse für Ladenmiete, Geschäftsführer, Buchhalter etc. läßt die Firma ihren Käufern zugut kommen, daher kauft man bei ihr erstaunlich billig. Der grosse, stets wachsende Umsatz ist der beste Beweis. Gespielte Instrumente werden in Tausch genommen. Abschlagszahlungen bewilligt.  
**Reparaturen und Stimmungen** von Klavieren werden zuverlässig und billig besorgt. 1825

Der beste Erwerb für Hausindustrie ist ihrer vielen Vorteile wegen unsere  
**Strickmaschine,**  
 außerordentl. Leistungsfähigkeit, große Nadelersparnis, Vermeidung von Fällmaschinen, große Plagerparnis. 9496.15.5  
 Strickunterricht gratis.  
**Maschinen reich vorräthig am Lager.**  
**Schwinn & Ehrfeld,**  
 Karlsruhe, Kaiserstraße 99. Telefon 102.  
 Alleinverkauf der berühmten Strickmaschinenfabrik E. Dubled, Couvet (Schweiz).  
 Weltausstellung Paris 1900: Grand Prix.

XXXXXXXXXXXXXXXXXXXX  
**Detail-Reisende!**  
 Eines der bedeut. Reise-Versand-Geschäfte der Mannf-Brande, z. B. 25 Vertreter in allen Gegenden Deutschl., wünscht noch 2 tücht., cautionf. Herren, die über eigene Tour verfügen, unt. glanz. Beding. z. engagiren. Vollig selbstständ. Lebensstellung bei unbedingt höherem Einkommen als anderweit. Versäume Niemand, spec. kein erfahrener, gut eingef. Reisender in eigenem Interesse wenigstens Beding. z. ertragen. Fr. Off., d. Lebenslauf, jeg. Einkommen und Unlag. enthalten, auf Wunsch unt. strengster Discretion erbeten unter  
**M. T. 160 an Haasenstein & Vogler, H.-G., Magdeburg.** 5530a  
 XXXXXXXXXXXXXXXXXXXXXXX

Günstigste aller Lotterien!  
**Zell am Main.**  
 100000 Loose zu M. 210000  
 abzüglich 3% für den Kirchenbau  
 Gewinn-Plan: 12133.5.1  
 1 Hauptl. M. 50000  
 1 Hauptl. M. 10000  
 3 Gew. à M. 5000  
 4 Gew. à M. 4000  
 10 Gew. à M. 1500  
 20 Gew. à M. 1000  
 30 Gew. à M. 800  
 80 Gew. à M. 500  
 250 Gew. à M. 400  
 600 Gew. à M. 300  
 7500 Gew. à M. 20  
 8500 Gew. à M. 10  
**5500 Gew. bar M. 210000**  
 Gewinnzahlung 16. Oktob. nächsthin  
 Zeller Loose à 2 Mk. und 40 Pf. in Reichsbank, 30 Pf. Porto und Lotter. 6 St. 11 Mk., 11 St. 24 Mk., empfindlich  
**Carl Götz,**  
 Bankgeschäft, Karlsruhe i. B.  
 Jos. Bahringer, Ad. Jost, C. W. Kuller,  
 L. Mühl, W. Watz und Chr. Wieder.

**Restaurant „Zum Kaiserhof“.**  
**Wirthschafts-Uebernahme und Empfehlung.**  
 Einem titl. Publikum von hier und auswärts, sowie Freunden und Bekannten beehre ich mich ergebenst anzuzeigen, daß ich unterm Heutigen das  
**Restaurant „Zum Kaiserhof“**  
 am Marktplatz übernommen habe.  
 Ich werde stets bemüht sein, meine werthen Gäste in jeder Hinsicht auf das Beste zu bedienen und bitte, das meinem Vorgänger geschenkte Vertrauen auch auf mich übertragen zu wollen.  
 Um geneigtes Wohlwollen bittend, zeichnet  
 Hochachtungsvoll 12096.8.2  
**Wilhelm Ziegler.**  
 NB. Ausschank von ff. Höpner'schem Exportbier, hell u. dunkel, reinen Weinen; vorzügliche warme Küche.  
 Jeden Dienstag und Freitag: **Schlachttag.** D. O.

**Restaurant „Zum Klapphorn“.**  
 Amalienstrasse 14.  
 ~ Samstag den 4. Oktober: Eröffnung! ~  
 Empfehle einen vorzüglichen Mittags- und Abendtisch in und außer Abonnement.  
**Reine badische Rhein- und Mosel-Weine.**  
 Zugleich empfehle das beliebte helle Tafelbier (Pilsener Brauart) und dunkle Export-Lagerbier (Münchener Brauart) aus der Unionbrauerei-Aktiengesellschaft Karlsruhe.  
**Prompte Bedienung. Civile Preise.**  
 Zu zahlreichem Besuche ladet ein  
**Jakob Kieser**  
 früher zum „Weißen Berg“.

**Piano-Reparaturen**  
 aller Art, auch Stimmen, werden auf's Pünktlichste ausgeführt von  
**J. Kunz,**  
 langjähriger Geschäftsführer der Firma Schweißgut, 9840  
 Douglasstrasse 22.  
 Unterzeichnete empfiehlt sich im Anfertigen von Kostümen von 8 Mt. an, sowie Röcken von 3.50 Mt. an bei tabelloser Arbeit und gutem Sit. B17781.3.3  
**Frau Thielemann,**  
 Kaiserstraße 139, 5. Stad.  
 Gebraucher, jedoch sehr gut erhaltener  
**Zunter & Hub-Ofen Nr. 23 od. 4**  
 wird zu kaufen gesucht. Offerten unter Nr. 12171 an die Exped. der „Bad. Presse“ erbeten.

**Wirthschafts-Uebernahme und Empfehlung.**  
 Hiermit mache ich die ergebene Anzeige, dass ich die von mir käuflich erworbene  
**Wirtschaft zur Germania**  
 heute übernommen habe.  
 Neben einem prima Stoff Karlsruher Exportbier aus der Brauerei A. Prinz werde ich durch Verabreichung naturreiner Weine, guter Speisen etc. mir die Zufriedenheit meiner werthen Gäste zu erwerben suchen und bitte um zahlreichen Besuch.  
**Jacob Greiner.**  
 Bruchsal, den 1. Oktober 1902. 17985

**Bilder**  
 ist der schönste Zimmerschmuck und eignen sich besonders zu Verlobungs-, Hochzeits- und Geburtstagsgeschenken. 12180.4.1  
 Die Kunsthandlung von  
**A. Jägel, Markgrafenstr. 38, am Videllplatz,**  
 empfiehlt solche in Etichen, Gravuren, Photographien, Delgemälden und Kunstfarbendruck in einfachen, sowie in den neuesten und modernsten Rahmen. Bildn-  
 bilder in modernen Rahmen, eigenes Fabrikat.  
 Um größeren Absatz zu erreichen, verkaufe ich von jetzt ab zu bedeutend herabgesetzten Preisen.  
 Einrahmungen werden sauber ausgeführt zu äusserst billiger Berechnung.

**Wirtschaft mit Metzgerei**  
 wird sofort zu pachten eventl. zu kaufen gesucht. Off. unter B18209 an die Exped. der „Bad. Presse“.  
 Gebrauchtes Bett u. Schreibbisch zu kaufen gesucht.  
 Angebote unter Nr. B18281 an die Exped. der „Bad. Presse“.  
**1 Singer-Nähbetriebe** für 35 Mt. und **1 Handmaschine** für 15 Mt. sind unter Garantie zu verkaufen.  
 B18214 **Sonnenstraße 4, part.**

**Markgräfler,** 19  
 garantiert naturrein, eigenes Gewächs, gute Lage, Jahrgang 1900 zu 60, Jahrgang 1901 zu 54 Pf. pro Liter, frei Karlsruhe. Abgabe von 100 Lt. an. Broben zu Diensten.  
 Off. erb. an **O. Wassmer, Resident Karlsruhe, Girschtstr. 87, III. B. 18222**  
 Ein gut erhaltenes schwarzes Tuch-Cape ist billig zu verkaufen.  
 B18222 **Ademiestr. 28, 1. St.**

**Gänselebern**  
 werden fortwährend angekauft. 11448  
**Erbringensstraße 21, 2. Stad.**  
**Landhaus**  
 mit ca. 40-100 Ar tragbarem Ob- und Gemüsegarten, in der Nähe eines kathol. Pfarrortes, baldigt zu kaufen gesucht. 5536a.2.1  
 Detaillierte Offerten erbittet **A. Hegel, z. St. Balzsch (Schweiz).**